

## Durchfallen - Wechsel BA möglich?

### Beitrag von „meavista“ vom 14. April 2011 01:15

Hello liebe Forumer!

Ich befinde mich mitten in den mündlichen Prüfungen. Ich habe eine mündliche Prüfung vor einigen Monaten nicht bestanden und konnte aufgrund der Frustration nicht die Prüfungen der weiteren Fächer antreten.

Die schriftlichen Leistungen ([Ex.klausuren](#) und [Ex.arbeit](#)) habe ich mit 3 bzw. 2 bestanden. Die Fachleistung ist also im Grunde gut.

Mir bleibt noch ein Versuch. Doch meine Prüfungsangst ist enorm!!!

Die Vorstellung bei der (nun allerletzten Möglichkeit der) mündlichen Prüfung überhaupt anzutreten macht mich schon innerlich kaputt. Ich kann überhaupt nicht lernen. Ich bin frustriert und voller Panik. Der Kopf ist zu und mein Körper gibt mir auch deutliche negative Signale.

Ich habe so einige Threads zum Thema "Staatsexamen endgültig nicht bestanden" hier im Forum durchgelesen, jedoch beschreibt es weniger meine Situation und gibt keine Hinweise in die Richtung.

Ich würde gerne wissen, ob man noch während der Prüfungszeit auf Bachelor/Master wechselt kann?

Falls ich die Prüfung nicht bestehne (aus Rücktritt oder Durchfallen), kann ich die Fächer überhaupt noch auf Bachelor/Master umsatteln?

Es gibt ja einige, die meinen Staatsexamen nicht bestehen, bedeute ja nicht, den Bachelor nicht zu bestehen. Hmm. Hat jemand von euch dazu Informationen?

Ich habe gute schriftliche Leistungen erbracht, auch bei Referaten in der Uni hatte ich nicht diese Problematik; vor Klassen zu stehen stellt für mich auch kein Problem dar; außerdem arbeite ich schon seit wenigen Jahren praktisch und unterrichte privat Kleingruppen. Aber das Prüfungsszenario stellt für mich derzeit eine unüberwindbare Hürde dar 😢

Ich danke für jeden hilfreichen Tipp!

---

### Beitrag von „Susannea“ vom 14. April 2011 14:26

Ich habe das Staatsexamen nicht bestanden (weil bei uns alles zusammen zählte und eine Einzelnote die schlechter 4,0 war reichte um alles nicht zu bestehen) und konnte dann mit einem anderen Hauptfach in den BA/MA-Studiengang wechseln.

---

### **Beitrag von „magister999“ vom 14. April 2011 18:01**

Ich halte es nicht für richtig, dass Du so kurz vor dem Abschluss über einen Wechsel nachdenkst. Prüfungsangst ist ein bekanntes Problem, für das es durchaus Lösungen gibt.

Den ersten Schritt hast Du damit getan, dass Du Dir diese Angst selbst eingestehst.

Der nächste Schritt muss sein: Geh zu einem vernünftigen Psychologen (an jeder Uni gibt es psychologische Beratungsstellen, die Fachleute vermitteln können) und erarbeite mit ihm einen Strategieplan.

Ebenso wichtig: Geh in die Sprechstunde Deiner Prüfer, sprich mit ihnen die Prüfungsthemen durch, sprich Deine Ängste an und verständige Dich mit ihnen über die zu beherrschende Sekundärliteratur.

Der Psychologe wird Dir beibringen, dass ein realistischer Zeit- und Arbeitsplan, verbunden mit Autosuggestion (z.B. "Dieses Texte/Sekundärliteratur habe ich gelesen und verstanden. Der Prof hat genau dasselbe gelesen, also können wir uns darüber unterhalten. Mehr will er von mir nicht wissen.") ein erprobtes Erfolgsrezept sein kann.

Lass Dir Mut machen. Auch andere haben vor Dir schon Prüfungsangst gehabt und sie mit fachmännischer Hilfe überwunden. Es wäre völlig falsch, jetzt den Kopf in den Sand zu stecken.